



Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und ggf. seines Vertreters:

Verantwortlicher ist der TuS Griesheim 1899 e.V., Jahnstraße 20, 64347 Griesheim, vertreten durch das Präsidium. Sie erreichen uns telefonisch unter 06155 – 6 18 19 oder per E-Mail unter verwaltung@tusgriesheim.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (sofern vorhanden):

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie postalisch oder per Telefon unter den Kontaktdaten des Verantwortlichen. Die E-Mail-Adresse lautet ds@tusgriesheim.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Schutz vor Einbruch und Vandalismus, Kontrolle der ordnungsgemäßen Buchung und Nutzung
Rechtsgrundlage ist Art.6 Absatz 1 lit. f Datenschutzgrundverordnung – Berechtigtes Interesse des Verantwortlichen

berechtigte Interessen, die verfolgt werden:

Eigentumsschutz

Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Das Löschen der Daten erfolgt automatisch nach 72 Stunden durch Überschreiben der Daten sofern keine weitere Überprüfung gemäß des genannten Zweckes erforderlich ist

Empfänger oder Kategorien von Empfänger der Daten (sofern Datenübermittlung stattfindet):

Die Daten werden ausschließlich durch die Geschäftsführung, das Präsidium, und einen benannten Mitarbeiter der IT des Hauptvereins eingesehen. Ggf. werden Daten an Strafverfolgungsbehörden weitergegeben. Eine weitere Übermittlung der Daten findet nicht statt

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. In Hessen ist die zuständige Aufsichtsbehörde_ Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden, Telefon: 0611/1408 – 0, [poststelle\[at\]datenschutz-hessen.de](mailto:poststelle[at]datenschutz-hessen.de)